

Herberge zur Heimat erweitert Essen-Ausgabe

Die Detmolder Stiftung bittet um Lebensmittel-Spenden, um die Not der Ärmsten abfedern zu können.

Kreis Lippe (mah). Die Ausgabestellen der meisten Tafeln sind geschlossen; der soziale Mittagstisch in Bad Salzuflen gibt kein Essen mehr aus – wie jede Krise trifft auch die Corona-Krise diejenigen besonders hart, die sich keine warme Mahlzeit oder keine Lebensmittel leisten können. Die Stiftung „Herberge zur Heimat“ in Detmold verteilt daher zusätzlich zur Essensausgabe mittags ab kommenden Montag abends Lebensmittelpakete. Zweimal die Woche soll es auch etwas Warmes zum Mitnehmen geben.

Die Stiftung bittet nun um Spenden – in Form von haltbar verpackten Lebensmitteln und Mehrwegbehältnissen. Matthias Neuper, Leiter der Herberge zur Heimat und des Diakoniereferates der Lippischen Landeskirche: „Da die Tafeln in Lippe in der Regel von Ehrenamtlichen getragen werden, die in der Krise zur Risikogruppe zählen, haben die meisten Tafeln ihre Tätigkeit eingestellt. Menschen, die in



In ganz Lippe kümmert sich die Herberge zur Heimat um Wohnungslose und Menschen in sozialer Not. Ab kommenden Montag gibt sie Essen an Bedürftige aus.

ARCHIVFOTO: TORBEN GÖCKE

ungesicherten Verhältnissen wohnen, leiden derzeit besonders.“ Tagesaufenthalte seien geschlossen, die Versammlungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum auf zwei Personen beschränkt, ehrenamtliche Unterstützungsangebote weitgehend weggebrochen. Um die Versorgung der Menschen aufzufangen, werde die

Stiftung in Abstimmung mit den Behörden über die Stadtküche der Stiftung Herberge zur Heimat in der Mühlenstraße ab Montag von 18.15 bis 18.45 Uhr abgepackte Lebensmittel abgeben. Auflagen und hygienische Bestimmungen würden eingehalten. „Soweit möglich, soll montags und freitags zusätzlich eine abge-

packte Warmverpflegung ausgegeben werden. Wir passen das Angebot den Entwicklungen an“, sagt Matthias Neuper. Unterdessen hat der Verein „awb“ in Bad Salzuflen seinen Sozialen Mittagstisch einstellen müssen. Dort hatte es seit vielen Jahren montags und mittwochs eine Mahlzeit gegeben. Marianne Klocke-Kra-

Bitte um Hilfe

Spenden können in der Zeit von 8 bis 17 Uhr in der Mühlenstraße 9 in Detmold abgegeben werden. In der Einfahrt zum Parkplatz werden Kisten bereitstehen. Nachfragen beantwortet die Herberge zur Heimat unter Tel. (05231) 922415 oder (05231) 4588961. Geldspenden erbittet die Stiftung auf ihr Konto bei der Sparkasse Paderborn-Detmold: DE 56 4765 0130 0005 0050 12 (mah)

mer vom „awb“ sagte, der „Buchenhof“ könne kein Essen mehr liefern, andere Möglichkeiten gebe es nicht – und selber Essen zuzubereiten, sei nicht erlaubt.

Die Fachberatungsstelle der Herberge zur Heimat ist von Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr zu erreichen, Tel. (05231) 4588961.